

Ressort: Sport

Frauen Handball Länderspiele gegen Spanien

Prüfstein für die EURO 16 und die WM

Dortmund, 27.08.2016, 15:46 Uhr

GDN - Der EM-Zweite Spanien wird der erste Prüfstein für die Frauen-Nationalmannschaft des Deutschen Handballbundes auf dem Weg zur EHF EURO 2016 und zur Weltmeisterschaft 2017. In der Hamburger Inselparkhalle und der EmslandArena in Lingen trifft das Team am 7. und 9. Oktober auf die Südeuropäerinnen.

“Spanien zählt zur Spitze des Welthandballs. Wir freuen uns, dass wir uns mit einem solch hochkarätigen Gegner messen können. Das ist auf unserem weiteren Weg innerhalb des Projekts WM 2017 extrem wichtig“, sagt Bundestrainer Biegler.

Der Lehrgang der Frauen-Nationalmannschaft beginnt am 2. Oktober in Aschersleben. Mit der Maßnahme wird auch die Vorbereitung auf die EHF EURO 2016 in Schweden (4. bis 18. Dezember) eröffnet. In der Vorrunde trifft Deutschland auf den WM-Zweiten Niederlande, den Olympiazweiten Frankreich und den WM-Vierten Polen.

Der Vorverkauf für beide Spiele begann am 26. August. Eintrittskarten sind unter www.dhb.de/tickets sowie über die Hotline 01806/997723 (0,20 Euro/Anruf inklusive MwSt. aus dem deutschen Festnetz, maximal 0,60 Euro/Anruf inklusive MwSt. aus dem deutschen Mobilfunknetz) und an allen Eventim-Vorverkaufsstellen erhältlich. Für beide Spiele gibt es zudem Teamticket-Angebote.

Informationen zu den Länderspielen:

Freitag, 7. Oktober 2016:

Deutschland - Spanien

Spielort: Inselparkhalle in Hamburg, Kurt-Emmerich-Platz 10, 21109 Hamburg

Ablauf: Hallenöffnung 17 Uhr, Vorspiel 17.15 Uhr, Anwurf Länderspiel 19 Uhr

Teamticket Angebot: www.dhb.de/teamticket_hamburg

Sonntag, 9. Oktober 2016:

Deutschland - Spanien

Spielort: EmslandArena, Lindenstraße 24 a, 49808 Lingen

Ablauf: Hallenöffnung 14.30 Uhr, Anwurf Länderspiel 16 Uhr

Teamticket Angebot: www.dhb.de/teamticket_lingen

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-77172/frauen-handball-laenderspiele-gegen-spanien.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Jürgen Karl Heiser / Deutscher Handballbund

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der

allein jeweilige Autor verantwortlich. Jürgen Karl Heiser / Deutscher Handballbund

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619